

Aus dem Stellenanzeigeteil der Zeit v. 26.1.2012

Die Hochschule Emden/Leer ist eine serviceorientierte Campushochschule mit persönlichem Flair und breit gefächertem fachlichem Spektrum. In den vier Fachbereichen sind derzeit ca. 4.000 Studierende eingeschrieben. Interdisziplinarität und Internationalität in Orientierung an gesellschaftlicher Verantwortung und Nachhaltigkeit gehören in Lehre und Forschung zu den profilbildenden Elementen. Als Impulsgeberin für die Region setzt die Hochschule Zeichen für die Entwicklung im Nordwesten. Da sich die Hochschule derzeit in einer Phase der Neupositionierung befindet, eröffnen sich für die Beschäftigten interessante Möglichkeiten, diesen Prozess mitzugestalten. Vor dem Hintergrund der aktuellen Planungen sind in Kürze weitere Ausschreibungen zu erwarten.

**Sie möchten "ganz oben dabei" sein?**

An der **Hochschule Emden/Leer** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

## **Professur (BesGr. W 2) Gesundheitswissenschaften und Gesundheitspädagogik**

Kennziffer SAG 24/I

Die Stelleninhaberin/ Der Stelleninhaber soll die Handlungskonzepte und die theoretischen Grundlagen der Gesundheitswissenschaften und der Gesundheitspädagogik im Bezugsrahmen sozialer Kohäsion und sozialer Arbeit in Lehre und Forschung vertreten. Gefordert sind einschlägige Kenntnisse und berufliche Erfahrungen in gesundheitspädagogischen Beratungskontexten und der Gesundheitsförderung, besonders bezüglich Kindern und Jugendlichen.

Die Bewerberin/ Der Bewerber hat ein für das Lehrgebiet förderliches sozial- oder humanwissenschaftliches Studium nachzuweisen. Erwünscht ist zudem ein Studium der Sozialen Arbeit.

Eine Mitwirkung in allen Studiengängen des Fachbereichs und in der Hochschulsebstverwaltung wird erwartet sowie eine Kooperation in Forschung, Lehre und Entwicklungsvorhaben mit Partnerinstitutionen im Ausland, besonders in den Niederlanden. Die Stelleninhaberin/ Der Stelleninhaber sollte in der Lage sein, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache durchzuführen.

Ferner muss die Bewerberin/ der Bewerber sich der weiteren Profilierung des Fachbereichs, insbesondere dem Thema "Studienreform", widmen und sich bei der Entwicklung und Pflege von Kooperationen mit regionalen Praxispartnern engagieren. Erfahrungen in transdisziplinärer Zusammenarbeit sind hierzu unabdingbar.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG). Ein Merkblatt kann im Internet unter [www.hs-emden-leer.de/merkblatt-nhg](http://www.hs-emden-leer.de/merkblatt-nhg) eingesehen oder von der Personalabteilung unter der Tel.-Nr. 04921 807-1037 angefordert werden.

Die Hochschule ist bestrebt, den Frauenanteil auch beim wissenschaftlichen Personal zu erhöhen, und fordert deshalb qualifizierte Frauen auf, sich zu bewerben. Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Die Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Kennziffer innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen** dieser Anzeige an den *Präsidenten der Hochschule Emden/Leer z. H. der stellvertr. Studiendekanin des Fachbereichs Soziale Arbeit und Gesundheit Frau Dr. Eva-Maria Rothenburg Constantiaplatz 4 26723 Emden*